

Schleswig-Holsteinischer Landtag Anhörung des Europaausschusses

„Strukturfonds zukunftsfähig für Schleswig-Holstein gestalten“

Dr. Marianne Kaiser
Heidemarie Keller
8. Februar 2012





Strukturfonds
zukunftsfähig für
Schleswig-Holstein
gestalten

Foto:BAUFACHFRAU Berlin e.V.

Gleichstellen von Frauen
im Erwerbsleben



Fraunennetzwerk zur Arbeitssituation e.V.

Strukturfonds zukunftsfähig für Schleswig-Holstein gestalten

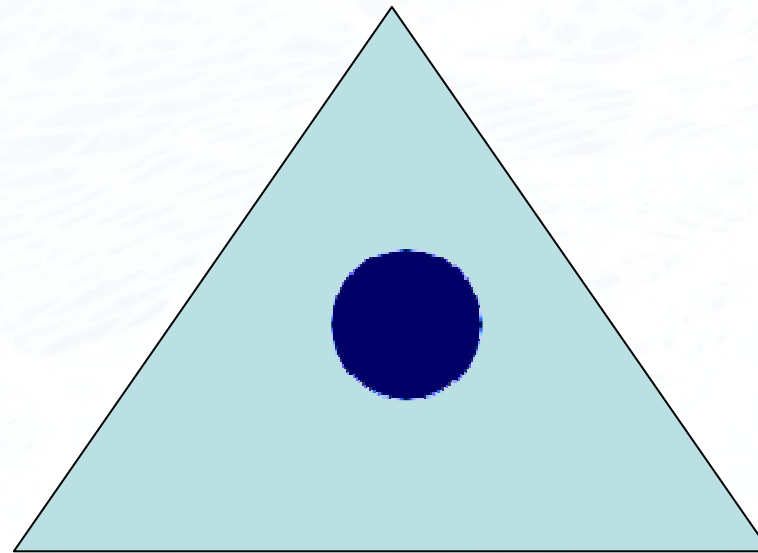
Inhalte

- Das Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e.V.
- Die Arbeits-Gruppe „Zukunft“ der Landesarbeitsgemeinschaft Frau & Beruf
- Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben
- Wirtschaftlicher, territorialer, sozialer Zusammenhalt
- Geschlechtergerechtigkeit unter Berücksichtigung verschiedener Lebensverlaufsperspektiven



Frauennetzwerk zur Arbeitssituation

Schleswig-Holstein



Arbeitsmarkt

Frauen



FRAU & BERUF	Bildungs- und Beratungszentrum	Modellprojekte
Kiel, Kreis Plön	Berufliche Perspektiven entwickeln	Frauen über 50: „Potenziale von lebenserfahrenen Frauen aufgreifen“ ZPA SH
FRAU & BERUF Lübeck, Ostholstein, Herzogtum Lauenburg	Existenzgründung Know-How am Arbeitsplatz LH Kiel MJGI SH	Perspektive Wiedereinstieg: „Frauenwirtschaft“ BMFSFJ „Genderfares Personalmanagement“ Programm Gleichstellen BMAS „Das Salzhaus“ Programm BIWAQ BMVBS



Die LandesArbeitsGemeinschaft FRAU & BERUF mit der ArbeitsGruppe „Zukunft“

- Aufbau und Struktur
- Kernaufgaben
- Erfolge mit Blick auf die Integrationsquoten
- Facharbeitsgruppen: Die AG „Zukunft“



Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben

Gründzüge weiblicher Erwerbstätigkeit

- Unterbrechungen
- Teilzeit
- Erwerbsarbeit nicht gemäß des persönlichen Kompetenzprofils
- Mangelnde Angebote in Arbeitsmarkt und Gesellschaft zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Schlechtere Arbeitsmarktchancen besonderer Zielgruppen: Alleinerziehende, Ältere, Migrantinnen
- Schlechtere Entlohnung
- Unterrepräsentanz in Führungspositionen



Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben

Ein Blick auf Zahlen in Schleswig-Holstein

- Erwerbsbeteiligung von Frauen
- Frauenarbeit als Teilzeitarbeit
- Berufsunterbrechung aus familiären Gründen
- Minijobs
- Frauen als Selbstständige
- Daten der Evaluation von FRAU & BERUF



Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben

Weitere sozioökonomische Faktoren

- Demografie
- Branchen/ Wirtschaftssectoren
- Fachkräftemangel



Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben

Von Schleswig-Holstein zu den EU-Programmen: Anknüpfungspunkte und Perspektiven

Aus der Stellungnahme der LAG FRAU & BERUF

- Gemeinsamer Strategischer Rahmen für die Fonds
- Europa 2020
- Strukturfonds EFRE und ESF



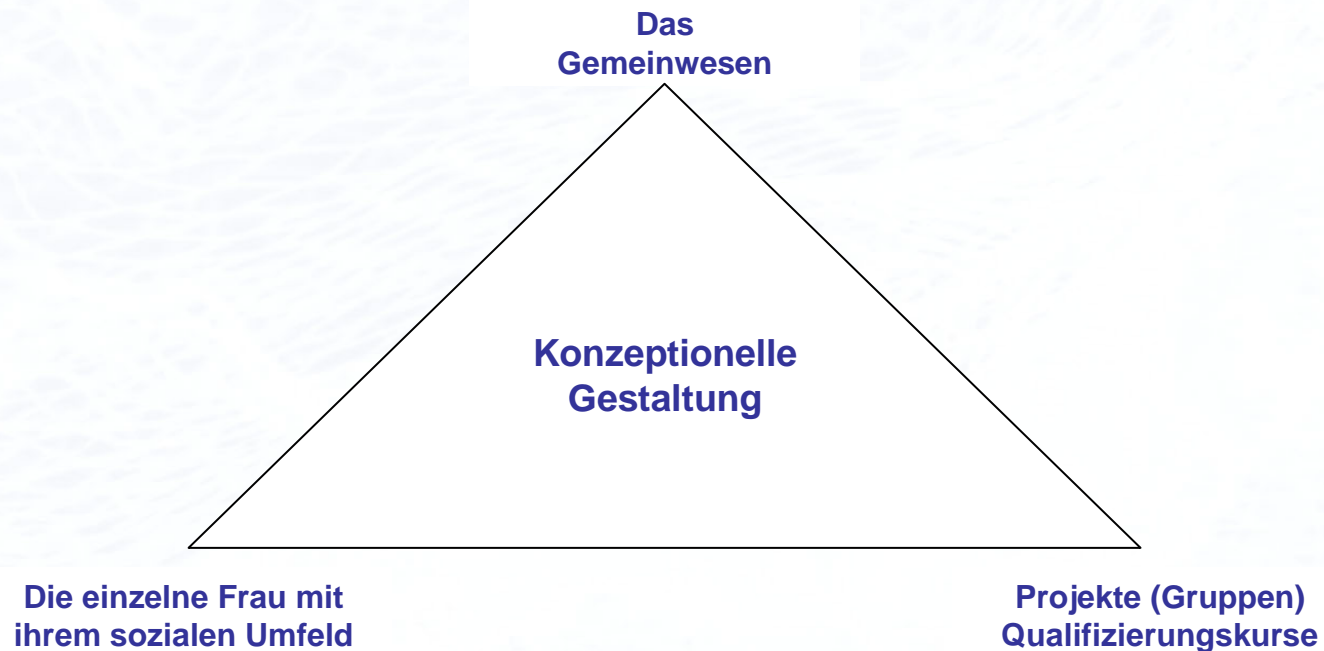
Wirtschaftlicher, territorialer, sozialer Zusammenhalt

Unsere Prämisse



Wirtschaftlicher, territorialer, sozialer Zusammenhalt

Unsere Konzepte



Lebensverlaufsperspektiven

- Lebenslaufpolitik versucht, Politik in der Lebensverlaufsperspektive umzusetzen, in der es darum geht, **soziale Ungleichheit** zu vermindern.
- **Aktive Lebenslaufpolitik** zeichnet sich durch eine an einem gemeinsamen explizit formulierten Leitbild orientierte Politik in unterschiedlichen Lebensphasen und kritischen Übergängen aus.
- Lebenslaufpolitik berücksichtigt, dass der individuelle Lebenslauf politisch-gesellschaftlich strukturiert wird und dass Lebenslaufmuster von Institutionen erzeugt, geprägt und verändert werden. Eine soziale Lebenslaufpolitik versucht, die eventuell entstehenden **Risiken und Auswirkungen** bestimmter Statuskonstellationen und Phasen, wie z.B. Arbeitslosigkeit, **abzumildern und vorausplanend abzusichern**.
- Es geht dabei um akute Risikobearbeitung, die **Verhinderung/Prävention und Verringerung** von langfristiger Ungleichheit und die spätere Korrektur eines ungünstigen Starts durch eine zweite Chance, z.B. durch „lebenslanges Lernen“.



Strukturelle Ungleichheit

Schlechtere Arbeitsmarktchancen

- Alleinerziehende
- Ältere
- Migrantinnen



Oldies but Goldies!

Erwerbsarbeit oder ideelles Engagement?



Auf europäischer Ebene...

- ...hat die Lebensverlaufsperspektive Eingang gefunden in die Europäische Beschäftigungsstrategie.
- Eine der Leitlinien der Strategie ist es, einen lebenszyklusbasierten Ansatz in der Beschäftigungspolitik zu fördern sowie einen Fokus auf Lebenslanges Lernen zu setzen.





Gleichstellen
von Frauen im
Erwerbsleben -

- Ausblicke gestalten!
Vielen Dank

